

Dekonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich fehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder ausfeht, fühlt, backt oder schmeckt wie die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Dekonomie — es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth alles, was es kostet.

Chas. Bros. & Wilson Co.

Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

31 es Eisenwaaren — wir haben es.

Majestic Rotirende Wasch Maschinen

Der Majestic Rotirende Wäscher ist garantirt perfekt in jeder Hinsicht. Das Valencirad dreht sich in jeder Richtung; wäscht ebenso gut ob langsam oder schnell gedreht.

Nichts zum fangen und ärgern oder zerreißen der Kleider. Innenseite des Zuber ist völlig rollend wie ein Waschbrett.

Perfektion Del Ofen Wasser Motor Wäscher Gas Radiators Vacuum Wäscher

Weeks Eisenwaaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebeck, Deutscher Importeur

530 Lakawanna Avenue. Spezialität: Importierte deutsche Spezialitäten. Sammelkarte für Fische und Käse.

Eine Eigenschaft des Dienstes dieser Bank

Die nicht hart genug befristet werden kann, ist die Zuverlässigkeit ihrer Beamten. Persönliche Fähigkeit und Redlichkeit wird ernstlich beachtet, mit der Idee, den Dienst der Bank allen Kunden zugänglich zu machen; und Kunden wird angerathen, mit den Bankbeamten Rücksprache zu nehmen über Sachen, die ihre Finanzen betreffen.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.

Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Sie werden besser bekannt sofort mit unseren feinen

Neuen Anzügen.

Sie stehen bestend auf unter Feuer, und ersparen Ihnen zugleich 'ne hübsche Summe

Männer Anzüge, \$12 bis \$30.

Knaben Anzüge, \$3 bis \$10.

Regal Schuhe, Manhattan Gemde.

Kramer Bros.,

325 Lakawanna Avenue.

George J. Reider, Henry Bodroz

Reiper & Bodroz,

Plumbing, Dampf und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Oäder, Oberflüßer und Dampf-Parate anfertigt und reparirt.

Office und Werkstätte:

No. 205 Spruce Straße.

Neues Telefon — Werkstätte, 1850; Wagon No. 704.

Vri Erfältungen

reibe man Hals und Brust, auch die Fußgelenke mit Dr. Richter's Pain-Exveller ein. Wirkt sofort lindend und heilend. 35c und 65c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,

(Aus Kroatien, Eßlingen).

14-20 Washington Str., New York.

Die reinsten Druckarbeiten in der Stadt. Liefert die Office des "Wochenblatt."

— Eine gebrochene Linie im oberen Thale hatte am Dienstag Vormittag im Wert der Scranton Electric Company an Nord Washington Avenue einen Maschinenbruch zur Folge, jedoch von 9.30 Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags der Straßenbahnverkehr lebendend gestört wurde und für nahezu eine volle Stunde brach lag.

— Nächsten Donnerstag, Freitag ungenauend, hält der Scranton Viederkranz in der Vereinhalle an Adams Avenue seinen jährlichen Ball, (Country Dance) ab. Der Eintritt für Nichtmitglieder ist 50 Cents, während die Damen frei sind. Die Halle wird für diesen Zweck speziell dekoriert sein, auch werden Thürupier ausgegeben werden.

— Die bliesigen Ver. Staats Beamten haben die Namen und Adressen von einem halben Duzend bliesiger Frauen, welche schliesslich die Thätigkeit des Röhren Kreuzes verdächtigen, indem sie behaupteten daß die für die Soldaten gestrichenen Sachen nicht diesen zugesandt, sondern verkauft worden. Derartige Behauptungen haben zur Folge, Unzufriedenheit, Alarm und Panik unter dem Volke zu verursachen, einwas, das in dieser kritischen Zeit unbedingt vermieden werden sollte. Aus diesem Grunde wird man keine weitere Warnung erlassen, sondern unter dem strengen diebezüglichen Gesetze gegen die Verleugter vorgehen.

Die falsche Lösung.

In alten Papieren finden wir folgende lustige Geschichte: Als im Mai 1879 Reichstangler Fürst Bismarck vor versammeltem Reichstag die Schatzpreussischer Finanzminister Revue passieren ließ, kam auch Herr v. Kleewitz an die Reihe. Dieser Name brachte einen Vorfall in die Erinnerung, der aus der Zeit herrührt, da Friedrich Wilhelm IV. noch Kronprinz war. Eine zahlreiche Gesellschaft hatte sich in den Salons des Fürsten Radziwill zusammengefunden, als plötzlich der Kronprinz mit folgender Wästelfrage unter eine Gruppe trat, in der der genannte Herr Minister sich befand: „Das Erste fricht das Vieh, das Zweite hab' ich nie; das Ganze ist eine Landplage.“ Sprach's und verschwand eiligst. Man lächelte und zischelte sich natürlich das Lösungswort einander in die Ohren. Kleewitz fühlte sich auf das empfindlichste gekränkt und verfügte sich sofort zum König, ihm den Hergang der Sache meldend. Friedrich Wilhelm III. war im äußersten Maße über den Nutwillen seines Sohnes entrüstet und verdroch dem Minister Genugthuung. Am nächsten Tage erschein der Kronprinz wie gewöhnlich zum Morgengruß bei seinem königlichen Herrn Vater. Dieser zeigte sich sehr ungnädig und läßt in seiner bekannten Weise einige Worte fallen, wie „Ministerbeleidigen“, „Wegernis leisten“, „Kleewitz verdammen“. Der Kronprinz beteuert seine Unschuld, der Herr Finanzminister müsse sich vollständig gerirt haben, und was dergleichen mehr war. Der König ist empört, wiederholt das Rätsel und fragt den Kronprinzen, ob er denn in Abrede stellen könne, diese Beleidigung gegenüber zu haben. „Allerdings“, erwiderte der Kronprinz, „Aber wie in aller Welt ist denn nur Herr v. Kleewitz auf den abscheulichen Verdacht gekommen, daß er darunter gemeint sein könnte?“ „Nun, wer kann es denn sonst sein?“ entgegnete der König, Heuschreck, Majestäät ist die richtige Lösung der Schärade, und das will ich denn auch, wenn es sein möchte, in der nächsten Affenbelle bei Radziwill's öffentlich zur Beurteilung Sr. Exzellenz des Herrn Finanzministers erklären.“ „Bleiben lassen“, antwortete der König, „sonst Standa! noch ärger werden.“

Der Thron der Bernadottes.

Die Bernadottes haben einen französischen Werbeoffizier, dem Kapitän Lacroz, welcher im Jahre 1836 zu Hamburg starb, gemißtraut ihre Dynastie zu verdamnen. Lacroz war vor der großen französischen Revolution nämlich Werbeoffizier und bereedete seinen Landsmann Bernadotte, der, wie er selbst, junger Mann war, in das Heer einzutreten. Wägen Bernadotte sich durch seine militärischen Talente im Laufe der Zeit ereignisse bis zur Würde eines Marschalls emporschwang, blieb Lacroz der einig unperzeihliche Werbeoffizier, bis er sich seines glücklichen Landsmannes erinnerte und denselben im Jahre 1807 in Deutschland aufsuchte. Der Marschall Bernadotte nahm ihn mit Wohlwollen auf und gab ihm einmündel eine Anstellung bei seinen Equipagen. In dieser Eigenschaft begleitete Lacroz seinen Gönner bis nach dem hiesigen Feldzuge und ließ sich dann in Hamburg nieder, woselbst er von dem damaligen Kronprinzen und nachherigen König von Schweden, dem vormaligen französischen Marschall Bernadotte, bis an sein Lebensende eine Pension von 600 Franken bezog.

Abonniert auf das

„Wochenblatt“

\$2.00 per Jahr

Scranton's Populäre Preis Bekleider

Albert Davis

D. J. Davis

Ueberröcker, \$10 bis \$30

Anzüge, \$10 bis \$30

Hosen, \$2.50 bis \$6.50

Speziell: Ganz Wolle Rauchjacketen, \$6.00

Kauf frühzeitig, um das Gedränge zu vermeiden

Albert Davis und Bruder

410 Spruce Straße

Heim guter Kleider

Stadtrath.

Nachdem Thomas Holmes am Freitag vor dem Stadtrath erschienen war und namens der Wästelbewerfer Union darum ersucht hatte, daß das Amt eines Wästelbewerfer Inspektors freit werde, erklärte Campbell, daß er zugunsten der Abschaffung der Ämter der Inspektoren von Gebäuden, Dampfseifen, Klammern und Siegeln von Waagen und Gewichtern sei, da nach seiner Ansicht dieselben keinen Nutzen haben und ein „Joke“ sind. Keine der anderen Stadträte kommentierte über die Angelegenheit.

Direktor der öffentlichen Werke W. R. Robertson ließ durch Bauer eine Ordnanz einreichen, welche eine neue Klassifikation der Angestellten und höherer Löhne bewirkt, laut dem diebezüglichen Burke Gesetz.

Kontrollur Giele berichtete, daß die veranschlagten Einnahmen für 1918 sich auf \$1,127,814.71 belaufen werden, da für auf die Besteuerung dieses Jahr.

Wirth machte den Vorschlag, daß die städtische Behörde den Roaring Bach und Lakawanna Fluß inspizieren sollen, mit der Absicht, sie auszuscharren zu lassen, um bei starken Regengüssen die Ueberfluthungen zu verhindern. In betref der Frage, wem der Landstreifen neben dem Goldmühl Gebäude an Lakawanna Avenue gehört, bat der Stadtrath anwalt um Institutionen, da sie wieder im Gericht vorliegt.

Das Thal obwärts.

Taylor. — Thomas Donza von hier, der vor etlichen Monaten den jugendlichen Joe Hanish tödtlich verlegte, als ein von ihm geschleudertes Eisenstück diesen zufällig traf, ist Dienstag zu vier Jahren Zuchthaus verurtheilt worden.

— Paul Reilas von Vinovia, dem am vorgestern Sonntag die Kinnlade zertrümmert wurde, als William Toole eine Schrotflinte auf ihn abfiel, starb Samstag Nachmittag im Staat Hospital an den Nachfolgen der Verletzung. Toole, der nach der That entfloh, war zur Zeit noch nicht erwischt worden. Die County Kommissäre haben Wosten eine Belohnung von \$10.00 für dessen Ergreifung und Ueberführung ausgesetzt.

— Sechs Männer wurden Freitag Morgen verlegt, drei wahrscheinlich durch, als sich im No. 1 Schacht der Jermyn Kohlen Company zu Old Forge eine Explosion von Garbidgegas ereignete. Die Schwerverletzten sind Andrew Wulff von Old Forge, Anthony Kellek von Kustin Heiligs, und Gabriel Tolerico von Garbidge. Die anderen Verletzten sind John Grodel von Scranton, Eimerich Rafferty von Redbank, und einer, dessen Name nicht festgestellt werden konnte. Wulff ist Samstag Nachmittag im Taylor Hospital seinen Brandwunden erlegen.

Aus dem oberen Thale.

(Korbball Correspondenz.)

— Louis Razzino, ein 33jähriger Knabe von Archbold, ist letzten Donnerstag Nachmittag vor der Eite von New York durch Neal LaFrance von Wilkes-Barre mit einem Automobil niedergeworfen und so tödtlich verlegt worden, daß er kurz darauf starb. R. M. Kirby, für die LaFrance als Chauffeur arbeitete, wurde Montag für dessen Erschweinen vor Gericht \$3,000 Bürgschaft.

— In Zukunft muß für alle Kinder im Alter von drei Jahren und darüber auf den Straßenbahnen Fahrgeld bezahlt werden, laut einer Anweisung, die die Scranton Railway Company soeben an ihre Kondukteure erließ.

Von der Südseite.

Die Scranton Sängerrunde hält nächsten Montag Abend ein Pinocchio-Turnier ab.

Bei den Eheleuten Edward Müller von West Straße hat sich ein Stammhalter eingestellt.

Anton Vojek von Euclid Avenue ist Dienstag Vormittag augenblicklich geendet worden, als er in der Brising Höhe 250 Fuß den Schacht hinabfiel.

Edna, die 23jährige Tochter der Eheleute Jakob Ganz von Maple Straße, starb vorgestern Mittwoch und wurde Freitag im St. Marien Friedhof zu No. 5 beigesetzt.

Die schon im Mai erfolgte Vermählung von Fräulein Esther Wymeyer von Birch Straße mit Daniel Murphy von Demol Straße, ist soeben erst befannt gemacht worden.

John Klein von Wilcox Straße, 38 Jahre alt, ist gestern nach mehrwöchentlicher Krankheit gestorben. Er wird von der Mutter, zwei Brüdern und zwei Schwestern überlebt. Die Beerdigung findet morgen im Forest Hill Friedhof statt.

Der St. Petrus Verein von der St. Marien Gemeinde hat folgende Beamten erwählt: Präsident, Joseph Werfel; Vize, Anton Ulrich; Prot., Prof. Sekretär, John Han; Finanz Sekretär, Anton Weinshank; Schatzmeister, Joseph G. Eiden; Trustee, Dr. E. C. Hoffmann.

Wit eintrucksollenen Feiertagsfeiern in Farrer Peter C. Christ von der St. Marien Gemeinde gestern Vormittag formell als Monsignor eingeweiht worden, wobei Bischof M. J. Hoban die Zeremonie leitete. Abends fand zu Ehren von Monsignor Christ ein Empfang statt, bei welchem er von den Gemeindegliedern mit einem hübschen Automobil beschenkt wurde.

Nord Scranton.

— John Rogers, dessen 23jährige Tochter auf der Green Ridge Straße Bahnkreuzung von einem Zug niedergeworfen wurde und permanente Verletzung eines Beines davontrug, strengste letzten Donnerstag gegen die D. & E. Company eine Klage für \$1,100 Entschädigung an.

— Der 12jährige Theodor Karowski von Durkin Straße stahl am Sonntag Nachmittag eine Fahrt auf einem Lakawanna Frachtwagen. Zu Chiniquilla fiel er ab und unter die Räder, welche das rechte Bein so schlimm zerdrückten, daß es im Staat Hospital amputirt werden mußte. Man erwartet die Genesung des Knaben.

— Die Scranton Trust Company, welche als Vormund der 15 Jahre alten Mary White fungirt, deren Mutter vor Monatsfrist auf der Troop Straße Kreuzung von einem D. & E. Zuge niedergeworfen und tödtlich verlegt wurde, hat Dienstag im Namen des Knaben eine Klage für \$15,000 Entschädigung gegen die genannte Company eintragen lassen.

Von Petersburg.

— Den Eheleuten Louis Farber von Nord Ironia Avenue ist ein Sohnlein geboren worden.

— Charles B. Law ist als Nachfolger seines v. St. Vaters, Thomas Law, als Gerichtsdienner ernannt worden.

— Pastor Charles A. Reichardt von Wilkes-Barre, welcher als Seelsorger der ex. luth. St. Peter's Gemeinde ernannt worden ist, hielt am Sonntag seine Antrittspredigt.

Süde Park Notizen.

— Luzerne Straße, welche seit einiger Zeit wegen Beschädigung durch Zechenverfälschungen abgepfosten war, soll heute vom östlichen Ende bis zum Kappler Bach wieder eröffnet werden.

— Im 100 Block von Süd Bromley Avenue wurde Montag Nacht die Hauptgasröhre durch Zechenverfälschungen entzweit gebrochen und das Gas entwich so stark, daß die Polizei mehrere Familien aus dem Schlafe weckte, um Unheil zu vermeiden.

— Der 22 Jahre alte Leo Snyder von Nord Main Avenue trug Dienstag einen Schädelbruch davon, als ihn eine Stahlfingerring am Kopfe traf. Der Unfall ereignete sich auf einem neuen Gebäude der Scranton Knopf Company an Cedar Avenue und Cherry Straße, wo er als Eisenerbeiter beschäftigt war. Im Staat Hospital wurde sein Zustand als gefährlich betrachtet.

— Ein Streit über ein Kartenspiel, das Freitag Nachmittag stattgefunden, endete am gleichen Abend damit, daß der 29 Jahre alte Domenick Manne von Jackson Straße an Hunter Avenue durch den 26 Jahre alten Felice Turatilli von Jackson Straße erschossen wurde. Drei Schüsse wurden auf den Ermordeten abgegeben, aber nur eine Kugel traf ihn; dieselbe drang in die linke Seite, durchbohrte das Herz und verlegte die Lunge, brach die fünfte Rippe auf der rechten Seite und legte sich unter die Haut im Rücken fest. Frank Mitchell, der einzige Augenzeuge der That, verurtheilte den Mörder dingfest zu machen, doch dieser war zu flink und entließ ihn.

Wilkes-Barre Notizen.

— John, der 33jährige Sohn des Louis Dieque von Wood Straße, ist Donnerstag den Brandwunden erlegen, die er Tags zuvor erlitt.

— In den letzten paar Wochen sind auf den Bergen in hiesiger Nachbarschaft größere Strecken von Holzgelände durch Feuer zerstört worden.

— Ein Brand richtete Montag Nacht in dem Erdgeschloß der Penn Printing Company an N. Northampton Straße einen Schaden von mehreren tausend Dollars an.

— Der Baumeister Charles Krug, früher von Bloomsburg, ist letzte Donnerstag Nacht in seiner Wohnung an Ost Süd Straße im Alter von 73 Jahren der Altersschwäche erlegen.

— Andrew J. Weister von hier, der als ein Mitglied der Ver. Staaten Marine diente, ist während des Barroullesdienstes ertrunken. Der Verdrumm traf Montag hier an und wird heute mit vollen militärischen Ehren zur letzten Ruhe bestattet werden.

— Anematismus seit Jahren. Herr John Kemper von Holt, W. A. schreibt: „Sie haben schon lange nicht mehr von mir gehört. Ich bin jetzt stark und gesund, nachdem ich jahrelang an Anematismus gelitten habe. Etliche Flaschen Form's Alpenkräuter haben mich von meinem Leiden befreit. Wenn ich jetzt bin und wieder etwas Schmerz fühlte, so nehme ich etliche Gaben dieses Heilmittels, und in ein oder zwei Tagen befindet sich mich wieder wohl.“

— Wenn Sie sich für eine wirklich gute Medizin interessieren, so veruchen Sie Form's Alpenkräuter. Es ist keine Apothekenmedizin. Lokalitäten liefern es direkt aus dem Laboratorium der Hersteller, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

Bestellt das "Wochenblatt."